MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Karl der Zwölfte auf der Heimkehr

Töpfer, Karl

1870-12-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 40. Freitag, den 9. December 1870.

Neu einstudirt:

Karl der Zwölfte auf der Heimkehr.

Militärisches Lustspiel in 4 Aufzügen von Dr. C. Töpfer.

Karl XII., König von Schweden	Herr Jacobi.
Obrist von Reichel	Herr Müller.
Obrist von Benkström	Herr Knapp.
Major Karl von Fahnberg, unter dem Namen Firmann	Herr Werner.
Ulrike, seine Tochter	Frau Jacobi.
Gustav von Mehrfeld, Adjutant und Secretair des Königs	Herr Stein.
Chrysostomus Muckebold, Amtmann in Zirkow	Herr Pichler.
Adam Wählig, Pächter	Herr Gutenthal.
Christine, seine Tochter	Frau Hasemann-Kläger.
von Rosenberg, Stadtrath in Stralsund	Herr Bauer.
Ein Ordonnanz-Offizier	Herr Starke.
Erster Offizier der Festungs-Garnison	Herr Eichrodt.
Zweiter Offizier der Festungs-Garnison	Herr Döhler.
Eine Schildwache	Herr Mödlinger.
Ein Schreiber Muckebolds.	

Offiziere, Soldaten, Häscher, bewaffnete Bauern, Matrosen.

Die Handlung der ersten beiden Aufzüge: in Zirkow auf der Insel Rügen; die beiden letzten Aufzüge: in der Festung Stralsund.

Hierauf:

Englisch.

Lustspiel in einem Akte, von C. A. Görner.

Adele Treuuhr, eine junge Wittwe	Frl. Brand.
Marie, ihr Mädchen	Frl. Hagen.
Banquier Salomon Ippelberger	Herr Pichler.
Rosa, dessen Gattin	Frau Hoffmann.
Eduard Gibbon	Herr Herzfeld.
John, dessen Diener	Herr Rocke.
Billig, Gastwirth zum römischen Kaiser	Herr Bauer.
Fritz Kellner	Herr Peters.
Jean Kellner	Herr Mödlinger.

Scene: Berlin.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassenöffnung halb 6 Uhr.

Unpäßlich: Herr Hanisch.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitz-Abonnement-Karten gültig.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 kr. u. s. w.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer, und Neustadt.
„ 9 „ 50 „ „ „ „ Frankenthal, und Worms.
Nachts 12 „ 25 „ „ Mannheim „ Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe ꝛc.

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern" Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.

Nachricht. Zu dem am Sonntag den 11. d. Mts. mit der Oper „Lohengrin" beginnenden Gastspielcyclus des ersten Tenoristen der Königl. Dresdener Hofbühne, Hrn. Jäger, werden von jetzt ab Vormerkungen auf Logen und Sperrsitze im Hoftheaterbüreau entgegengenommen.

Druck und Verlag von J. Schneider in Mannheim.

MARCHIVUM